



Amtssigniert. SID2018021046937  
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Bezirkshauptmannschaft Innsbruck

**Umweltreferat**

**Philipp Geiblinger**

Telefon +43(0)512/5344-5041

Fax +43(0)512/5344-745005

bh.innsbruck@tirol.gv.at

DVR:0016063

UID: ATU36970505

lt. Verteiler

## **Verordnung von Wildruheflächen im Genossenschaftsjagdgebiet Wildermieming**

Geschäftszahl IL-JA-GEH-84/3-2017

Innsbruck, 01.02.2018

# **Verordnung**

Gemäß § 45 Abs. 1 Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 41/2004 idgF, kann die Bezirksverwaltungsbehörde durch Verordnung, nach Anhören des Hegemeisters, die Sperre von Grundflächen in der Umgebung von Fütterungsanlagen für Rotwild einschließlich der in der Umgebung der Fütterungsanlage befindlichen Einstandsflächen (Wildruheflächen) in einem solchen örtlichen und zeitlichen Umfang anordnen, als dies unbedingt erforderlich ist, um eine Beunruhigung des Wildes während der Fütterungszeiten hintanzuhalten.

Demnach wird nach Anhörung des zuständigen Hegemeisters gemäß § 45 Abs. 1 Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 41/2004 idgF, zur Hintanhaltung einer Beunruhigung des Rotwildes während der Fütterungszeit nachstehendes verordnet:

### **§ 1**

#### **Geltungsbereich**

(1) Die Grundstücke 1886/37, 1886/38, 1886/39, 1886/40, 1886/44, 1886/45, 1886/46, 1886/47, 1886/48, 1886/49, 1886/50, 1886/163, 1886/164, 1886/165, 1886/166, 1886/167, 1886/168, 1886/169, 1886/170, 1886/171, 1886/172, 1886/173 und 1886/174 der Katastralgemeinde Wildermieming, welche sich im Bereich der in der Genossenschaftsjagd Wildermieming befindlichen Rotwildfütterung „Moarbichl“ befinden, sowie die Grundstücke 1889/37, 1889/38, 1889/39, 1889/40, 1889/41, 1889/42, 1889/43, 1889/44, 1889/45, 1889/46, 1889/47, 1889/48, 1889/49, 1889/50, 1889/51, 1889/52, 1889/53, 1889/54,

Gilmstraße 2, 6020 Innsbruck, ÖSTERREICH / AUSTRIA - <http://www.tirol.gv.at/bh-innsbruck/> Bankverbindung: Hypo Tirol Bank,

Kto.Nr.:200 001 108, BLZ 57000 (BIC: HYPTAT22XXX IBAN: AT 76 5700 0002 0000 1108)

Bitte Geschäftszahl immer anführen!

1889/55, 1889/56, 1889/57, 1889/58, 1889/73, 1889/77, 1889/78, 1889/79, 1889/83, 1889/84, 1889/88, 1889/89, 1889/92, 1889/93, 1889/94, 1889/95, 1889/96, 1889/97, 1889/98, 1889/99, 1889/111, 1889/112, 1889/113, 1889/114, 1889/115, 1889/116, 1889/117, 1889/120, 1889/157, 1889/158, 1889/159, 1889/160, 1889/176, 1889/177, 1889/178, 1889/179, 1889/180 und 1889/181, der Katastralgemeinde Wildermieming, welche sich im Bereich der in der Genossenschaftsjagd Wildermieming befindlichen Rotwildfütterung „Kuatrög“ befinden, gelten nach Maßgabe und Umfang des beiliegenden, einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung bildenden Lageplanes, ab Inkrafttreten dieser Verordnung, als Wildruheflächen.

(2) Die Wildruheflächen dürfen außerhalb der zur allgemeinen Benützung bestimmten Straßen und Wege einschließlich der örtlich üblichen Wanderwege sowie außerhalb von örtlich üblichen Schirouten, ausgewiesenen Schiabfahrten und Langlaufloipen nicht betreten oder befahren werden. Von diesem Verbot ausgenommen sind der Grundeigentümer, der Nutzungsberechtigte, der Jagdausübungsberechtigte und deren Beauftragte, wobei die Erlegung von Wild auf Wildruheflächen außer in den Fällen nach § 39 Abs. 1, § 52 Abs. 1 und § 52a Abs. 3 Tiroler Jagdgesetz 2004 idgF verboten ist, sowie Personen, die kraft ihrer amtlichen Stellung oder behördlichen Ermächtigung zum Betreten oder Befahren solcher Flächen befugt sind.

## **§ 2**

### **Dauer der Sperre**

Die Wildruhefläche gilt jährlich jeweils vom **01. Januar bis 15. April**.

## **§ 3**

### **Kennzeichnung der Wildruhefläche**

(1) Die Wildruhefläche ist ab 01. Januar eines jeden Jahres vom Jagdausübungsberechtigten mit entsprechenden Tafeln nach dem Muster der Anlage 4 der Zweiten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004 zu kennzeichnen.

(2) Nach dem 15. April eines jeden Jahres sind die Tafeln vom Jagdausübungsberechtigten zu entfernen und ordnungsgemäß zu verwahren.

## **§ 4**

### **Strafbestimmung**

Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Verordnung sind nach § 70 Absatz 1 Ziffer 21 bzw. § 70 Abs. 2 Ziffer 20 und 21 Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 41/2004 idgF, zu bestrafen.

## **§ 5**

### **Gültigkeit**

Diese Verordnung wird durch Anschlag an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck kundgemacht. Sie tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Anlage: Lagekarte der Wildruheflächen

Ergeht an:

1. Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck
2. Jagdleiter GJ. Wildermieming, Zangerl Hansjörg, per E-Mail an: zangerl9@gmx.at
3. Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Landeskanzleidirektion, #Bote für Tirol, per E-Mail an: bote@tirol.gv.at

Für den Bezirkshauptmann:

Dr. Nairz

Zur Kenntnis an:

1. Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Landwirtschaftliches Schulwesen, Jagd und Fischerei, im ELAK an: Abt Landwirtschaftliches Schulwesen, Jagd und Fischerei
2. Bezirkslandwirtschaftskammer Innsbruck, Ing. Schweigl Thomas, per E-Mail an: elisabeth.schweigl-marthe@schule.at
3. Bezirksforstinspektion Innsbruck, per E-Mail an: bh.il.bfi.innsbruck@tirol.gv.at
4. Grundeigentümer Alexander Brenner, Affenhausen 10/1, 6413 Wildermieming
5. Gemeinde Wildermieming, per E-Mail an: gemeinde@wildermieming.tirol.gv.at
6. Grundeigentümer Manfred Haider, Brand 1, 6413 Wildermieming
7. Jagdgenossenschaft Wildermieming, Stoll Andreas, per E-Mail an: g.stoll@tsn.at
8. Grundeigentümer Josef Krug, Steinweg 7/1, 6413 Wildermieming
9. Bezirksjägermeister Thomas Messner, per E-Mail an: messner.tom@aon.at
10. Tiroler Jägerverband, per E-Mail an: info@tjv.at
11. Tourismus Information Telfs, per E-Mail an: info@sonnenplateau.net
12. Hegemeister Ing. Reinhard Weiß, per E-Mail an: reinhard.weiss@telfs.gv.at